

## F. Dringlichkeits- und Initiativanträge

### F. 3 Energiepolitische Positionierung des Landesverbandes

**EinreicherInnen:** Michael-Alexander Lauter, Sabine Kunze, Kathrin Kagelmann u.a.

#### **Beschlussvorschlag:**

---

Der Landesverband Sachsen der Partei Die LINKE bekräftigt seine Position zur Klima- und Energiepolitik in Sachsen, wonach

- ein Ausstieg aus der Braunkohleverstromung bis spätestens zum Jahr 2040 erfolgen muss,
  - ein Neuaufschluss von Tagebauen abgelehnt wird sowie die Technologie der CO<sub>2</sub>-Abscheidung und -Speicherung nicht gefördert werden darf.
- 

#### **Begründung:**

Im Zusammenhang mit den Koalitionsverhandlungen von SPD und LINKEN in Brandenburg wurden programmatische Widersprüche zu energiepolitischen Positionen der verschiedenen Ebenen der Linkspartei deutlich.

Die LINKE Sachsen respektiert den mit großer Mehrheit gefassten Beschluss des Landesparteitages der LINKEN Brandenburg am 4. 11. 09 zur Bestätigung des Entwurfs des Koalitionsvertrages von SPD und LINKEN. Wir verkennen nicht die Schwierigkeit der Abwägung sehr unterschiedlicher Interessenlagen politisch konkurrierender Verhandlungspartner, die zu einem beidseitig tragfähigen Kompromiss führen müssen, der nicht die vollständige Umsetzung des Wahlprogramms einer Partei widerspiegeln kann.

Dennoch stellen wir mit Bedauern fest: Die im Koalitionsvertrag von SPD und LINKEN in Brandenburg beschriebene Energiepolitik mit dem Bekenntnis zur Braunkohle als Brückentechnologie, zu neuen Braunkohlekraftwerken und zur CO<sub>2</sub>-Speichertechnologie befördert keinen Systemwechsel in der Energiewirtschaft, der mit Blick auf die enormen sozialen und ökologischen Folgen des Klimawandels allerdings dringend geboten wäre

Es ist deshalb wichtig, sowohl nach innen wie außen klarzustellen, dass ungeachtet unterschiedlicher politischer Bedingungen in den Bundesländern die LINKE in Sachsen an ihren Aussagen zur Energiepolitik festhält, wie sie zuletzt mit dem Beschluss des Kleinen Parteitages zu den Ökologischen Leitlinien Ende 2008 bestätigt wurden.

#### **Entscheidung des Parteitages**

**Angenommen:**        •        **Abgelehnt:**        •

Überwiesen an: \_\_\_\_\_

Stimmen dafür: \_\_\_\_\_ dagegen: \_\_\_\_\_ Enthaltungen: \_\_\_\_\_

Bemerkungen: \_\_\_\_\_